

Momentum 2021: Arbeit
14.-17.Oktober, Hallstatt

Einreichung für Track 4: ArbeiterInnenbewegung: Klasse - Kampf - Kooperation

Georg Hubmann, Marie Jahoda - Otto Bauer Institut, georg.hubmann@jbi.or.at
Johannes Rendl, Marie Jahoda - Otto Bauer Institut, johannes.rendl@jbi.or.at

Ungleichheit und Gegenbewegungen

Gesellschaftliche Spaltungen, demokratische Werte und politische Antworten

Die Debatte über Ungleichheit und gesellschaftliche Spaltung ist aktueller denn je. Verstärkt durch die Corona Krise nehmen Ungleichheit und Unsicherheit zu, gesellschaftliche Konflikte treten noch stärker zu Tage und die politische Diskussion über tragfähige Zukunftskonzepte für eine solidarische Gesellschaft nimmt an Fahrt auf.

Ungleichheit und Unsicherheit

Wir diskutieren in unserem Beitrag Fakten und Entwicklungen zur Ungleichheit aus verschiedenen Feldern, bei der Verteilung von Vermögen und Einkommen (Milanovic 2016, Piketty 2020), Bildungs- und Aufstiegschancen (Disslbacher 2020, Misik 2019) sowie Beschäftigung und Arbeitslosigkeit (Tamesberger/Bacher 2019, 2020). Mit dem Ziel ihre Auswirkungen auf die Lebensumstände der einzelnen Menschen fassbar zu machen. Im Zentrum steht dabei der Blick auf eine wachsende Unsicherheit in den Lebensverhältnissen vieler Beschäftigter als Folge von wachsender Ungleichheit und einer Verschiebung im Kräfteverhältnis von Wirtschaft und Gesellschaft.

Entmachtung der Politik und Gegenbewegungen

Die Folgen der Ungleichheit sind eine Herausforderung für Demokratie und demokratische Werte. Unsicherheit ist eine Triebfeder für Gegenbewegungen im Sinne Karl Polanyis (Polanyi 1978), die sich gegen die Dominanz der ökonomischen Sphäre gegenüber der gesellschaftlichen richten. Unsere These ist hierbei, dass sich die Politik in den letzten 30 Jahren sukzessive selbst gegenüber dem Markt entmachtet hat und daher das Gerechtigkeitsgefühl vieler Menschen nicht mehr adäquat adressieren kann (Polanyi 1978, Slobodian 2020).

Entlang der Ungleichheit entstehen also gesellschaftliche Dynamiken, die eine Gegenbewegung stützen können. Bei einem Blick auf die politischen Auseinandersetzung um die inhaltliche Ausgestaltung der Gegenbewegung haben in den vergangenen 30 Jahren eher rechte Parteien an Oberwasser gewonnen (Schubert 2020). Das sehen wir als ein Resultat aus der Selbstbeschneidung der Kompetenzen der Politik und exemplarisch wollen wir an der Ausrichtung der Politik der SPÖ darstellen, welche Prozesse dazu geführt haben, dass es eine Abkehr der Unterprivilegierten von traditionellen VertreterInnen gab und wie rechte Bewegungen und Parteien den Frust der Menschen für sich verwenden können (Dörre 2020).

Eine progressive Agenda für die Gegenbewegung

Umso wichtiger ist es das Feld zu ordnen, um Stoßrichtungen für eine progressive politische Agenda festzumachen. Die Auseinandersetzung um den Wiedergewinn eines Primats der Politik und der "Durchflutung aller Lebensbereiche mit Demokratie" (Kreisky) stehen dabei an vorderster Stelle.

Literatur

Disslbacher, Franziska (2020): Soziale Mobilität in Österreich: Illusion Chancengleichheit? Blog Arbeit und Wirtschaft. <https://awblog.at/soziale-mobilitaet-in-oesterreich/>, 30.03.2021.

Dörre, Klaus (2020): In der Warteschlange. Arbeiter*innen und die radikale Rechte. Münster: Westfälisches Dampfboot.

Eder/Schneider (2020): Umkämpfte Industriepolitik: Zwischen Geopolitik, grüner Wende, Digitalisierung und Corona (Editorial). In: Kurswechsel 4/2020, 3-12.

[Ehs, Tamara \(2018\): Wien wählt \(nicht\): Demokratische Beteiligung 1918-2018, Perspektiven 6/2018, Linz, Jahoda-Bauer-Institut, https://jbi.or.at/wien-waehlt-nicht-demokratische-beteiligung-1918-2018/](https://jbi.or.at/wien-waehlt-nicht-demokratische-beteiligung-1918-2018/)

IFES (2020): Einstellung der Österreichischen Bevölkerung zu Vermögenssteuern, <https://fuer-gerechte-steuern.at/assets/documents/20019094-pressekonferenz.pdf>, 20.03.2021.

Grinzinger, Elias/Kadi Justin/Pühringer Florian/Schneider Antonia (2021): Mietmonitor: Ist privates Wohnen in Wien noch leistbar? Eine datenbasierte Aufarbeitung des Instituts für Raumplanung der TU Wien. Interaktiver Forschungsbericht, mietmonitor.wien (Stand 9.4.2021), Wien.

Hofmann, Julia/Marterbauer, Markus/Schnetzler, Matthias (2020): Gerechtigkeitscheck: Wie fair findet Österreich die Verteilung von Einkommen und Vermögen? Materialien zu Wirtschaft und Gesellschaft Nr. 201. Arbeiterkammer Wien. https://www.arbeiterkammer.at/interessenvertretung/wirtschaft/wirtschaftkompakt/vermoegen-sverteilung/W-St_PolicyBrief_Gerchtigkeits-Check_Oktober2020_PRINT.pdf

Institute für Policy Studies (2021): Issue Brief: Wealth of world`s Billionaires surges US\$ 4 trillion during pandemic year. <https://inequality.org/wp-content/uploads/2021/03/Report-GlobalBillionaires-March31-2021.pdf>, 20.03.2021.

Kalleitner, Fabian/Schmitt, Laila (2021): Neue Steuern zur Finanzierung der Kosten der Krise? Steuerpräferenzen in Zeiten von Corona. Austrian Corona Panel Project. <https://viecer.univie.ac.at/corona-blog/corona-blog-beitraege/blog28/>, 20.03.2021.

Kapeller, Jakob/Schütz, Bernhard/Springholz, Florian (2017): Internationale Tendenzen und Potentiale der Vermögensbesteuerung. In: Dimmel, Nikolaus/Homann, Julia/Schenk,

Martin/Schürz, Martin (Hg.): Handbuch Reichtum. Innsbruck Wien Bozen: Studienverlag, 477-491.

Milanovic, Branko (2016): Die ungleiche Welt. Migration, das eine Prozent und die Zukunft der Mittelschicht. Frankfurt/Main: Suhrkamp.

Misik, Robert (2019): Die falschen Freunde der einfachen Leute. Berlin: Suhrkamp.

Piketty, Thomas (2020): Kapital und Ideologie. München: C.H.Beck

Polanyi, Karl (1978): The Great Transformation. Frankfurt/Main: Suhrkamp.

Puller, Armin (2019): Grenzen der postblairistischen Konstellation. Das Beispiel der österreichischen Sozialdemokratie. In: ProKla 196, 49 (3), 387-406.

Raphael, Lutz (2019): Jenseits von Kohle und Stahl. Eine Gesellschaftsgeschichte Westeuropas nach dem Boom. Berlin: Suhrkamp.

Schubert, Livia (2020): Arbeiterschaft und Rechtspopulismus in Österreich - eine etwas andere deep story, In: Dörre, Klaus, In der Warteschlange. Arbeiter*innen und die radikale Rechte. Münster: Westfälisches Dampfboot, 224-242.

Slobodian, Quinn (2019): Die Globalisten. Das Ende der Imperien und die Geburt des Neoliberalismus. Berlin: Suhrkamp.

SORA (2002): Nationalratswahl 2002. Analyse des Wahlergebnisses und des Wahlkampfes. https://www.sora.at/fileadmin/downloads/wahlen/2002_nrw_wahltagsbefragung_wahlanalyse.pdf, 28.04.2021.

SORA (2019): Wahlanalyse 2019. https://www.sora.at/fileadmin/downloads/wahlen/2019_NRW_Wahlanalyse.pdf, 28.04.2021.

Tamesberger, Dennis/Bacher, Johann (2020): Langzeitarbeitslosigkeit: Politik muss rasch handeln. Blog Arbeit und Wirtschaft. <https://awblog.at/langzeitarbeitslosigkeit-politik-muss-rasch-handeln/>, 23.04.2021.

Tamesberger, Dennis/Bacher, Johann (2021): Jugendarbeitslosigkeit und Jugendbeschäftigung in der Corona-Krise 2020. In: WISO 44 (1): 33-61.

Wieser, Christina (2020): Vorstandsvergütung in den ATX Unternehmen. Arbeiterkammer Wien.

World Inequality Database: Webseite. www.wid.world, 28.4.2021.

Zandonella, Martina (2020): Ökonomische Ungleichheit zerstört die Demokratie. Wenn Armutsbetroffene nicht zur Wahl gehen und ihre Anliegen kein Gehör finden. In: Die Armutskonferenz et al. (Hrsg.): Stimmen gegen Armut. BoD-Verlag, S. 83–93.